



Gemeinde Ehenbichl
Bezirk Reutte

Ehenbichl, 15.02.2005

Protokoll

zur Sitzung des Gemeinderates von Ehenbichl am Mittwoch,
dem **9.02.2005** um **20.⁰⁰** Uhr im Versammlungsraum der Gemeinde;



Anwesend: Vz.-Bgm. Ginther Oskar
GV Tiefenbrunn Fritz
GR Gärtner Oswald
GR Wolf Markus
GR Gassler Helmut
GR Schmid Friederike
GR Habicher Franz
GR Singer Klaus
Ersatz-GR Scheiber Christoph
Ersatz-GR Rid Markus
Bgm. Rief Wolfgang

Ortsplaner DI Gladbach Peter

Entschuldigt: GR Barbara Köck, GR Koch Gabi

TOP 1	<i>Beratung und Beschlussfassung über die eingelangten Stellungnahmen zum Entwurf des örtlichen Raumordnungskonzeptes</i>
--------------	--

Bürgermeister Rief liest alle rechtzeitig eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf

des örtlichen Raumordnungskonzeptes vollinhaltlich vor.

Stellungnahme von Frau Eva und Herrn Richard Schöll

- Gp. 367 soll als Sonderfläche Hofstelle gewidmet werden

Ortsplaner DI Peter Gladbach erklärt nochmals die Sachlage und erklärt, dass die Widmung erst im Flächenwidmungsplan genau definiert wird.

Im Raumordnungskonzept wird die überwiegende Nutzung des betroffenen Bereiches festgelegt. Eine Widmung kann bei vorliegenden Voraussetzungen im Gesamtflächenwidmungsplan oder bereits vorher erfolgen. Nach der Erstellung des Gutachtens durch das Amt der Tiroler Landesregierung – Abteilung Agrar – soll die mögliche Umwidmung im Gemeinderat besprochen werden.

Der Einspruch wird im Bezug zum Raumordnungskonzept zurückgewiesen.

einstimmig

Stellungnahmen bezüglich Weiterführung des Schloßbergweges der Familien Kathrein und Unterschriftenliste

- Einsprüche gegen die Weiterführung des Schloßbergweges betreffend Gp. 295, 297 und 302

Der inhaltlich gleiche Einspruch wurde bereits in ähnlicher Form bei der Auflage des 1. Entwurfes zum Raumordnungskonzept eingebracht.

Gegenüber der damaligen Stellungnahmen haben sich keine neuen Erkenntnisse ergeben. Aus diesem Grund und auf Grund der Bedeutung der verkehrsmäßigen Erschließung des Gesamtbereiches, wird die Stellungnahme der Familien Kathrein sowie der Unterschriftenliste als unbegründet abgewiesen.

Bürgermeister Rief regt an die Straße im Raumordnungskonzept zu belassen und im Bedarfsfall mit den Planern des Landes – Abteilung Raumordnung – Konzepte zu erarbeiten.

Ja - 6 Stimmen

Nein - 5 Stimmen

Stellungnahme des Herrn Dr. Rödhammer

- Einspruch bezüglich Erschließungsstraße – Sintwag

Auf Grund der erforderlichen Erschließung der unbebauten Flächen wird die Stellungnahme des Herrn Dr. Rödhammer zurückgewiesen.

Es wird jedoch Bedacht genommen, dass bei der Ausführung und Planung des Verkehrsweges, Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung erfolgen.

Weiters soll die Wegbreite und -führung so gewählt werden, sodass eine Erschließung des Krankenhauses über diesen Weg nicht möglich ist.

Ja - 9 Stimmen
Nein - 2 Stimmen

Stellungnahme von Frau Gusti Steiner

- Einspruch gegen die im Raumordnungskonzept gewidmete Straße durch die Gp. 284/1 und 285/1.

Auf Grund der erforderlichen Erschließung der unbebauten Flächen wird die Stellungnahme der Frau Gusti Steiner zurückgewiesen.

Es wird jedoch Bedacht genommen, dass bei der Ausführung und Planung des Verkehrsweges, Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung erfolgen.

Weiters soll die Wegbreite und -führung so gewählt werden, sodass eine Erschließung des Krankenhauses über diesen Weg nicht möglich ist.

Ja - 9 Stimmen
Nein - 2 Stimmen

Stellungnahme von DI Siegfried Kerle

- Einspruch gegen den Flächenwidmungsplan – Gp. 1375/2 und 1399/2 sollen im Allgemeinen Mischgebiet bleiben.

Die Stellungnahme wird, da dies im Raumordnungskonzept bereits berücksichtigt wurde, als unbegründet abgewiesen.

einstimmig

Stellungnahme von Frau Ulrike Kerle

- Einspruch gegen den Flächenwidmungsplan – Gp. 1103/2 soll als Bauparzelle gewidmet werden.

Das Grundstück ist bereits in Zeitzone 1 und somit sofort bebaubar.

Die Stellungnahme wird, da dies im Raumordnungskonzept bereits berücksichtigt wurde, als unbegründet abgewiesen.

einstimmig

TOP 2 *Beschluss des örtlichen Raumordnungskonzeptes*

Das örtliche Raumordnungskonzept wird beschlossen.

einstimmig

Ortsplaner DI Peter Gladbach informiert den Gemeinderat über die weitere Vorgangsweise mit dem beschlossenen Raumordnungskonzept.

TOP 3 *Bericht des Überprüfungsausschusses*

Bürgermeister Rief bittet den Obmann des Überprüfungsausschusses GV Fritz Tiefenbrunn um seinen Vortrag.

Der Obmann trägt vor, dass am 07.02.2005 die letzte Sitzung des Überprüfungsausschusses stattgefunden hat. Alle vorgenommenen Überprüfungen der Gebarung der Gemeinde Ehenbichl, einschließlich Bauakten, ergaben keine Beanstandungen. Alle Unterlagen waren tagfertig und befanden sich in prüfungsfähigem Zustand.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Überprüfungsausschusses wohlwollend zur Kenntnis.

einstimmig

TOP 4 *Beratung / Beschlussfassung – Rechnungsabschluss 2004*

Vor Sitzungsbeginn wurde allen Gemeinderäten eine Zusammenstellung der wichtigsten Zahlen des Rechnungsabschlusses 04 ausgeteilt.

Bürgermeister Rief fragt an, ob ein detaillierter Vortrag des Rechnungsabschlusses gewünscht wird, oder ob es genügt, die Eckpunkte vorzutragen. Da keine detaillierte Vortragsweise gewünscht wird, erläutert Bgm. Rief den Stand der Verbindlichkeiten der Gemeinde zum 31.12.2004 dem Verschuldungsgrad, sowie das Budgetvolumen und den Jahresüberschuss 04. Nachdem nach dem Vortrag keine weiteren Fragen vorliegen, übergibt der Bürgermeister den Vorsitz an den Vize-Bgm. Ginther Oskar und verlässt den Sitzungsraum. Der Vize-Bgm. nimmt die Abstimmung über den Rechnungsabschluss 04 vor.

Der Gemeinderat genehmigt den Rechnungsabschluss wie vorgetragen.

Vize-Bgm. Ginther Oskar übergibt die Sitzungsführung wieder an den Bürgermeister Bgm. Rief bedankt sich für die **einstimmige** Genehmigung des Rechnungsabschlusses 04 bei den anwesenden Gemeinderäten.

TOP 5 Allfälliges

- GR Gärtner Oswald fragt an, wie es mit dem Weg am Schlossberg (Kopf) weitergeht.
Bgm. Rief berichtet, dass der Weg nicht gebaut werden soll.
- Bgm. Rief berichtet, dass unser Müllplatzwart Posch Fritz aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr weitermachen kann. Es soll eine Ausschreibung im Gemeindegebiet Ehenbichl-Rieden geben.

Ende der Sitzung um **22.⁴⁰Uhr**



Bürgermeister
Wolfgang Rief eh

Schriftführer:
Vize.Bgm. Oskar Ginther eh

GV Tiefenbrunn Fritz eh

Anschlag: 16.02.2005
Abnahme: